

Schleswig-Holsteinischer Landtag

Umdruck 15 / 4456

Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein

An die
Vorsitzende des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Ursula Kähler, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Minister

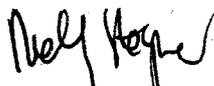
Kiel, 06 . Mai 2004

Steueraufkommen in Schleswig-Holstein im Zeitraum Januar bis März 2004

Sehr geehrte Frau Kähler,

anliegend übersende ich eine Übersicht über das Steueraufkommen im Zeitraum Januar bis März 2004 mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Ralf Stegner

Postfach 7127 • 24171 Kiel
Dienstgebäude:
Düsternbrooker Weg 64
24105 Kiel
Telefon (0431) 988-0
Telefax (0431) 988-4172

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis März 2004

I. Land

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Mrz 04 gegenüber	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Mrz 04	Haushalts- soll 2004	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushaltssoll 2004
	Mrz 04	Mrz 03	Mrz 03 in v.H.	Jan. bis Mrz 04	Jan. bis Mrz 03	gegenüber Jan. bis Mrz 03 in v.H.		
	T€	T€		T€	T€		T€	in v. H.
Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)								
Lohnsteuer	283.467	297.986	-4,9	909.368	950.658	-4,3		
Veranlagte Einkommensteuer	-187.491	-126.493	-	-303.836	-215.709	-		
Nicht veranlagte Ertragsteuern	4.464	11.253	-60,3	35.884	68.208	-47,4		
Zinsabschlag	4.363	4.924	-11,4	40.474	56.937	-28,9		
Körperschaftsteuer	97.116	125.869	-22,8	96.409	123.994	-22,2		
Umsatzsteuer	181.788	208.946	-13,0	763.978	770.536	-0,9		
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	7.344	17.500	-58,0		
A Se: Gemeinschaftsteuern	383.706	522.484	-26,6	1.549.620	1.772.123	-12,6		
Landessteuern								
Vermögensteuer	357	855	-58,2	1.220	3.729	-67,3	7.800	15,6
Erbschaftsteuer	8.391	9.092	-7,7	23.963	20.652	16,0	113.400	21,1
Grunderwerbsteuer **)	15.052	15.067	-0,1	45.673	52.671	-13,3	186.400	24,5
Kraftfahrzeugsteuer	26.293	22.513	16,8	74.572	71.447	4,4	280.700	26,6
Totalisatorsteuer	57	93	-37,9	157	205	-23,5	800	19,6
Rennwettsteuer	0	0	-	0	0	-	0	0,0
Lotteriesteuer	6.072	4.792	26,7	16.643	14.479	14,9	63.500	26,2
Feuerschutzsteuer	3.977	3.622	9,8	6.414	5.781	11,0	12.200	52,6
Biersteuer	864	919	-6,0	3.537	2.860	23,7	15.600	22,7
B Se: Landessteuern	61.064	56.952	7,2	172.178	171.823	0,2	680.400	25,3
C Ortliches Aufkommen (A + B)	444.771	579.436	-23,2	1.721.798	1.943.946	-11,4		
Landesanteil an Gemeinschaftsteuern								
Lohnsteuer*)	86.647	92.931	-6,8	319.083	337.036	-5,3	1.709.000	26,0
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	-	125.142	121.290	3,2		
Veranlagte Einkommensteuer *)	-79.684	-53.763	-	-129.131	-91.784	-	206.100	-62,7
Nicht veranlagte Ertragst. *)	659	4.076	-83,8	14.678	30.727	-51,6	115.700	12,9
Zinsabschlag	1.920	2.167	-11,4	17.809	25.052	-28,9	99.000	27,2
Zinsabschlag-Zerlegung	0	0	-	9.111	12.619	-27,8		
Körperschaftsteuer*)	48.558	62.924	-22,8	48.204	61.958	-22,2	232.000	21,5
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	-	1.744	172.184	-99,0		
Umsatzsteuer	33.304	53.510	-37,8	286.114	296.251	-3,4	1.322.100	21,6
Einfuhrumsatzsteuer	40.989	42.921	-4,5	114.989	114.040	0,8	474.600	24,2
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	2.706	6.176	-56,2	186.600	2,7
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	0	0	-	2.319	6.176	-62,5		
D Se: Landesanteil Gem.St.	132.393	204.766	-35,3	812.967	1.091.726	-25,5	4.345.100	18,7
Steuereinnahmen Land (B + D)	193.458	261.718	-26,1	985.145	1.263.549	-22,0	5.025.500	19,6
E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr	19.065	0	-	19.065	0	-	84.500	22,6
Länderfinanzausgleich Vorjahr	0	0	-	0	0	-		
F BundesErgZuweisungen	53.910	68.520	-21,3	53.910	68.520	-21,3	222.300	24,3
G Steuereinnahmen Land (B + D + E + F)	266.433	330.238	-19,3	1.058.121	1.332.070	-20,6	5.332.300	19,8

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen

**) Erläuterungen siehe Rückseite

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	15.909	16.123	-1,3	46.128	47.073	-2,0		
- davon Anteil Schl.-Holst.	6.762	6.852	-1,3	19.604	20.006	-2,0		
Vom Landesant. (D) abges.								
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	34.244	33.712	1,6	68.150	66.994	1,7		

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	371.666	356.014	4,4	412.010	396.609	3,9		
- davon Anteil Schl.-Holst.	157.958	151.306	4,4	175.104	168.559	3,9		

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis März 2004

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Mrz 04 gegenüber Mrz 03 in v.H.	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Mrz 04 gegenüber Jan. bis Mrz 03 in v.H.
	Mrz 04 T€	Mrz 03 T€		Jan. bis Mrz 04 T€	Jan. bis Mrz 03 T€	
Bundessteuereinnahmen Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	120.473	126.644	-4,9	386.482	404.030	-4,3
Veranlagte Einkommensteuer	-79.684	-53.760	-	-129.130	-91.677	-
Nicht veranlagte Ertragsteuern	2.232	5.627	-60,3	17.942	34.104	-47,4
Zinsabschlag	1.920	2.167	-11,4	17.809	25.052	-28,9
Körperschaftsteuer	48.558	62.934	-22,8	48.204	61.997	-22,2
Umsatzsteuer	89.941	107.414	-16,3	377.986	396.115	-4,6
Gewerbsteuerumlage	0	0	-	2.319	5.147	-54,9
A Se: Bundesanteile Gem.St.	183.441	251.026	-26,9	721.611	834.768	-13,6
Solidaritätszuschlag			-			
zur Lohnsteuer	14.191	14.946	-5,1	44.091	45.947	-4,0
zur Einkommensteuer	8.589	10.481	-18,1	4.179	6.769	-38,3
zur nicht veranl. Ertragsteuer	265	631	-58,1	2.292	3.761	-39,1
zum Zinsabschlag	227	310	-26,8	2.211	3.103	-28,7
zur Körperschaftsteuer	5.732	7.260	-21,0	5.742	7.396	-22,4
B Se: Solidaritätszuschlag	29.004	33.629	-13,8	58.516	66.976	-12,6
Summe	212.445	284.655	-25,4	780.128	901.745	-13,5

Nachrichtlich: Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl. Einkommenst. und Zinsabschlag einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	2.981	14.415	-79,3	118.551	139.642	-15,1
Zuweisung Familienleistungsausgleich	5.691	6.128	-7,1	17.074	18.385	-7,1

** Erläuterung zu S. 1 Grunderwerbsteuer

"altes Recht" (3/7)	0	-1	-	3	3	-5,0
"altes Recht" (7/7)	0	-1	-	6	7	-5,0
"neues Recht" (7/7)	15.052	15.068	-0,1	45.670	52.668	-13,3

Spielbankabgabe	2.562	2.170	18,0	7.592	6.643	14,3
-----------------	-------	-------	------	-------	-------	------

Steueraufkommen in Schleswig-Holstein im I. Quartal 2004

Das örtliche Steueraufkommen des Landes Schleswig-Holstein (Gemeinschaft- und Landessteuern) betrug im I. Quartal 2004 rd. 1.721,8 Mio €. Das Aufkommen liegt damit um 222,1 Mio € = 11,4 v.H. unter dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraums. Vom örtlichen Steueraufkommen verblieben dem Land nach Abzug der Anteile des Bundes und der Gemeinden an den gemeinschaftlichen Steuern sowie unter Berücksichtigung des Länderfinanzausgleichs, der Bundesergänzungszuweisungen und der Zerlegungsanteile 1.058,1 Mio €. Das Vorjahresergebnis wird damit um 274,0 Mio € oder 20,6 v.H. unterschritten.

Inzwischen liegt die Abrechnung der Umsatzsteuerverteilung, des Finanzausgleichs unter den Ländern und des Beitrags der alten Länder zum Fonds „Deutsche Einheit“ sowie der Bundesergänzungszuweisungen für das I. Quartal 2004 vor. Mit einer Finanzkraft von rd. 92,1 v.H. ist Schleswig-Holstein finanzschwach und somit Nehmerland im Länderfinanzausgleich. Dem Land fließen aus der Abrechnung des Länderfinanzausgleichs und der Bundesergänzungszuweisungen im Juni 2004 insgesamt 283,0 Mio € an Ausgleichszuweisungen zu.

Zu den einzelnen Steuerarten ist folgendes zu bemerken:

Der Anteil des Landes am Lohnsteueraufkommen betrug 319,1 Mio € und lag damit um 17,9 Mio € oder 5,3 v.H. unter dem Wert des Vorjahreszeitraums. Dies liegt an den Auswirkungen der Steuerreform.

Die Einnahmen des Landes aus der Lohnsteuerzerlegung sind mit 125,1 Mio € um 3,2 v.H. gestiegen.

Bei der veranlagten Einkommensteuer musste das Land im I. Quartal 2004 rd. 129,1 Mio. € zurückzahlen (2003: - 91,8 Mio. €). Dabei lag der Anteil des Landes an der von der veranlagten Einkommensteuer abzusetzenden Eigenheimzulage mit 175,1 Mio. € um 6,5 Mio. € oder 3,9 v.H. über dem Vorjahresergebnis (mehr Förderfälle).

Das Aufkommen der nicht veranlagten Ertragsteuer fiel um 15,8 Mio € auf 14,9 Mio € und lag damit 51,6 v.H. unter dem Ergebnis des I. Quartals 2003. Diese Steuerart ist im Wesentlichen vom Ausschüttungsverhalten der Kapitalgesellschaften abhängig.

Mit einem Betrag von 48,2 Mio € unterschreiten die Einnahmen des Landes aus der Körperschaftsteuer um 13,8 Mio € oder 22,2 v.H. das Aufkommen des entsprechenden Vorjahreszeitraumes.

Bei der Körperschaftsteuerzerlegung erhielt das Land im Berichtszeitraum lediglich 1,7 Mio €. Im I. Quartal 2003 waren es 172,2 Mio €. Diese Minderung um 170,5 Mio € ist der **größte negative Abweichungsbetrag** bezüglich des Landesanteils an den Gemeinschaftsteuern im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Ursache ist eine erhöhte Einnahme im Vergleichszeitraum aufgrund eines Einzelfalles.

Die dem Land verbleibende Umsatzsteuer erbrachte 286,1 Mio €. Sie unterschritt damit um 10,2 Mio € = 3,2 v. H. die vergleichbaren Einnahmen des Vorjahres. Bei der Einfuhrumsatzsteuer vereinnahmte das Land 114,9 Mio € gegenüber 114,0 Mio € im Vorjahr. Insgesamt verringerten sich die Steuern vom Umsatz gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 9,2 Mio €.

Der Anteil des Landes an den Gemeinschaftsteuern liegt 278,7 Mio € oder 25,5 v.H. unter dem Vorjahreswert.

Die Einnahmen aus den Landessteuern sind mit einem Aufkommen von 172,2 Mio € gegenüber dem Vorjahr mit 171,8 Mio € nahezu konstant geblieben (+ 0,2 v.H.).

Die Steuereinnahmen des Landes aus Landessteuern, aus Anteilen an den Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage betragen im I. Quartal 2004 insgesamt 985,1 Mio €. Sie lagen damit um 278,4 Mio € bzw. 22,0 v.H. unter den vergleichbaren Einnahmen des Jahres 2003.

Das Land hat im I. Quartal 2004 Bundesergänzungszuweisungen zum Ausgleich politischer Führungskosten, Übergangsergänzungszuweisungen und Bundesergänzungszuweisungen zum Ausgleich von Fehlbeträgen in Höhe von insgesamt 53,9 Mio € erhalten (Vorjahr: 68,5 Mio €).